

179/233 [1764]¹

Denkschrift des Obersts und der Hauptleute des Bündner Regiments in niederländischen Diensten betreffend die Beziehungen der Drei Bünde zu den Generalstaaten und die Neuerungen im französischen Solddienst

C Der Oberst² und die Hauptleute des Bündner Regiments in niederländischen Diensten zeigen in ihrer Denkschrift auf, wie die Republik der Drei Bünde auf vielfältige Weise von ihren Beziehungen zu den Generalstaaten profitiert. In ihren Ausführungen nennen sie «Ihre Hochmögenden»³, die Schweiz, das Haus Österreich⁴, Valkenier⁵, Oberst und Brigadier Capol⁶, Holland, Bürgermeister Schwartz⁷, Oberstleutnant Schmid⁸ und Envoyé von Salis⁹. Besondere Erwähnung findet das Bündner Regiment in niederländischen Diensten und die Allianz zwischen den Drei Bünden und den Generalstaaten. In den Drei Bünden wurde nie geduldet, dass die Rekrutierung von Truppen für andere Fürsten, dem Regiment in den Diensten der Generalstaaten schade. Der Oberst und die Hauptleute dieses Regiments sahen deshalb mit Schmerzen und Erstaunen, dass, während zehn von dreizehn Orten der Eidgenossenschaft die Neuerungen in den Schweizer Regimentern im Dienste Frankreichs missbilligten, die Drei Bünde diese nicht nur guthiessen, sondern sie dem Regiment von Salis¹⁰ noch eine Gunst erweisen wollen, die dem holländischen Dienst grossen Schaden zufügen würde. Der Oberst und die Hauptleute erbitten angesichts dieser Gefahren die Protektion der Häupter und Gemeinden¹¹ der Drei Bünde um den Vertrag mit den Generalstaaten aufrechtzuerhalten und die Früchte der Kapitulation zu garantieren. Zudem bitten sie ebenfalls darum, dem Dekret von 1732 gegen die Desertion und Untreue der Soldaten gegenüber ihren Hauptleuten stärkeres Gewicht zu verleihen.¹²

¹ Erschlossen aufgrund Zurlaubiana AH 179/231.

² Johann Friedrich Schmid von Grüneck.

³ Im Original: «L[eurs] H[autes] P[uissances], gemeint sind die Generalstaaten.

⁴ Haus Habsburg.

⁵ Peter Valkenier.

⁶ Hercules Capol, erster Oberst eines Bündner Regiments in niederländischen Diensten.

⁷ Otto Schwartz, Bürgermeister von Chur.

⁸ Christoph Schmid von Grüneck, zweiter Oberst des Bündner Regiments in niederländischen Diensten.

⁹ Peter von Salis-Soglio.

¹⁰ Bündner Regiment in französischen Diensten, kommandiert von Anton von Salis - Marschlins.

¹¹ Im Original: «Mess[ieu]rs les chefs et les Louables communes des L[igues] G[rises]».

¹² Carl Ulysses von Salis-Marschlins erhielt die Denkschrift im Juni 1764 von Oberst Johann Friedrich Schmid von Grüneck und sandte die vorliegende Kopie am 30. Juni 1764 an Beat Fidel Zurlauben, vgl. Zurlaubiana AH 179/231.

AH 179, Bl. 490-492.
Kopie, in französischer Sprache.
